Zum Andenken an Herrn Albert Picot, Vizepräsident der Stiftung "Für das Alter = "En mémoire de Monsieur Albert Picot, vice-Président de la Fondation "Pour la vieillesse"

Autor(en): A.L.V.

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: Pro Senectute: schweizerische Zeitschrift für Altersfürsorge,

Alterspflege und Altersversicherung

Band (Jahr): 44 (1966)

Heft 4

PDF erstellt am: 15.09.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

ausgezeichneten Ueberblick über die Veränderungen des Sozialrechtes von Bund und Kantonen. Das Werk, welches sehr übersichtlich geordnet ist, kann allen sich mit sozialen Fragen beschäftigenden Personen bestens empfohlen werden. (Polygraphischer Verlag AG, Zürich, 1966, 475 Seiten, broschiert, Fr. 44.—.) U.B.



Zum Andenken an Herrn Albert Picot, Vizepräsident der Stiftung «Für das Alter»

Die Stiftung «Für das Alter» hat einen grossen Verlust erlitten. Am 9. Oktober starb in seiner Heimatstadt Genf im Alter von 84 Jahren Herr Albert Picot, seit 1942 Vizepräsident unserer Stiftung.

Herr Picot war ein geschätzter Advokat, der dann bald im politischen Leben seines Kantons und der Eidgenossenschaft eine wichtige Rolle spielte. Er bekleidete das Amt eines Staatsrats

(conseiller d'Etat), wurde dann Mitglied des Nationalrates, den er 1948 präsidierte, und zum Schluss wechselte er in den Ständerat über.

1914 gründete er die Neue Helvetische Gesellschaft. Er gehörte zu den Suisses romands, denen das gute Einvernehmen mit den Suisses alémaniques sehr am Herzen liegt. In seiner parlamentarischen Tätigkeit setzte er sich sehr aktiv für die Gründung und Entwicklung der AHV ein.

Sein Referat, das er jeweils am Schluss der jährlichen Abgeordnetenversammlung unserer Stiftung zu halten pflegte, und das auf gründlicher Kenntnis beruhte und allgemein geschätzt wurde, werden unsere Mitglieder sehr vermissen. Wir werden unserem verehrten Vizepräsidenten, diesem aufrechten Eidgenossen, ein treues und dankbares Andenken bewahren.

A.L.V.

En mémoire de Monsieur Albert Picot, vice-Président de la Fondation «Pour la Vieillesse»

La Fondation «Pour la Vieillesse» a subi une grosse perte. Le 9 octobre décédait à Genève, sa ville natale, à l'âge de 84 ans, Monsieur Albert Picot, depuis 1942 vice-président de notre Fondation.

Monsieur Picot était un avocat très estimé qui joua un rôle important dans la vie politique de son canton et de la Confédération. Il occupa les fonctions de conseiller d'Etat et devint ensuite membre du Conseil national qu'il présida en 1948 pour devenir ensuite conseiller aux Etats.

En 1914, il fonda la Nouvelle Société Helvétique. Il appartenait à ces suisses romands pour qui la bonne entente avec les suisses alémaniques est une question leur tenant à cœur. Dans sa carrière parlementaire, il s'employa très activement à la fondation et au développement de l'AVS.

Son rapport, qu'il aimait exposer à la fin de l'assemblée annuelle des délégués de notre Fondation, reposait sur des connaissances solides et de ce fait était très estimé de tous. Nous conserverons un fidèle et reconnaissant souvenir de cet intègre Confédéré qui fut notre honoré vice-président.